



Bei einer Führung durch die barrierearme Musterwohnung hat die neue Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Wernigerode einen Einblick in die Möglichkeiten des selbstbestimmten Lebens auch im hohen Lebensalter gewonnen. Corinna Franke ist seit 1. Oktober 2020 die Ansprechpartnerin – vor allem für Frauen – wenn es um gleichberechtigte gesellschaftliche Teilhabe in Wernigerode geht. Nicht nur für Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung selbst, sondern auch für Bürger*innen der Stadt Wernigerode steht sie als bei Anliegen der Gleichstellung zur Verfügung. **Wernigerode, den 05.11.2020** | „Das Alter ist weiblich“, sagt die 54-Jährige. „Oft sind es zudem die Frauen, die ihre Männer pflegen.“ Insofern sei es wichtig, dass die barrierearme Musterwohnung, die dem Projekt VTTNetz von der Wernigeröder Wohnungsgenossenschaft eG zur Verfügung gestellt wird, auch genau dieser wichtigen Zielgruppe bekannt ist. „Toll, dass es diese Wohnung gibt“, sagte sie spontan bei der Besichtigung von Wohnzimmer, Badezimmer, Schlafzimmer und Küche. Viele der technischen Helfer wie das Bügeleisen mit eingebauter Lift-Funktion oder der Katapultsitz seien ihr noch nicht bekannt gewesen, bekannte sie.

Hauptaufgabe: Netzwerk mit Vereinen, Verbände, Interessierten knüpfen

Deshalb hat sich Corinna Franke mit einigen Exemplaren des Heftes „Der kleine Ratgeber – Pfliffige Ideen für eine aktives Leben“ und Flyern vom Projekt eingedeckt und sie mit ins Rathaus genommen, um das Material an interessierte Frauen weiterzureichen. Derzeit baut die gebürtige Braunlagerin ganz bewusst Kontakte zu Vereinen, Verbänden und Netzwerken auf, um sich in ihrer neuen Stelle für die Vereinbarkeit von Beruf, Qualifizierung und Familie und gegen Diskriminierung wegen Geschlecht, Religion, Herkunft und Alter zu engagieren.

Zum Hintergrund: Die VTTNetz-Mitarbeiter*innen beschäftigen sich unter anderem mit der Frage, wie Ältere und ihre Angehörigen schnell und unkompliziert an Informationen zum barrierearmen

Wohnen gelangen können, wenn sie diese beispielsweise nach einem Sturz dringend brauchen. Im Projekt VTTNetz geht man davon aus, dass eine gute Zusammenarbeit vieler verschiedener Partner in der Region die Grundlage für eine lückenlose Informationskette bildet. Deswegen ist das Projektteam in den vergangenen Wochen ganz bewusst mit mehreren Multiplikatoren in Kontakt getreten und hat sie in die barrierearme Musterwohnung in der Kopernikusstraße 8 in Wernigerode eingeladen; zuletzt die Mitarbeiterinnen des örtlichen Teilhabemanagements im Landkreis Harz und Mitarbeiter*innen der Stadtverwaltung Wernigerode sowie der Ländlichen Erwachsenenbildung e.V., dem jüngsten Kooperationspartner von VTTNetz.